

Protokoll der 72. Jahresversammlung am 16. Juni 2023 um 17:00 Uhr in Koblenz

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, endgültige Tagesordnung

Der 1. Vorsitzende, Prof. Dr. Werner Härdtle, begrüßt die 94 anwesenden Mitglieder und eröffnet die Jahresversammlung um 17:01 Uhr.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Die Tagesordnung ging allen Mitgliedern zu und wurde ohne Änderungen einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen.

2. Genehmigung des Protokolls der 71. Jahresversammlung

Das Protokoll der 71. Jahresversammlung in Weihenstephan wurde in TUEXENIA 42 veröffentlicht und so allen Mitgliedern zugänglich gemacht. Das Protokoll wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen genehmigt.

3. Berichte des Vorstandes

Prof. Dr. W. Härdtle dankt Prof. Dr. Eberhard Fischer, Universität Koblenz, und seinem gesamten Team für die intensive und komplexe Vorbereitung von Tagung und Tagungsband. Seit der letzten Tagung wurden 12 Todesfälle von Mitgliedern bekannt, darunter auch von unserem Ehrenvorsitzenden Prof. Dr. Hartmut Dierschke. Allen Verstorbenen wird im Plenum kurz gedacht.

Dr. Simone Schneider weist auf die weiter ausgebauten Webseite und die Aktualisierung des FlorSoz-Flyers hin. Ebenso wurde auf die Weiterentwicklung der Bücherschau eingegangen, die zukünftig auf der Webseite mit Rezensionen zu Publikationen vor allem aus der Naturschutzpraxis und Landschaftsplanung erscheinen soll. Hierzu wurde um eine aktive Mitarbeit der Mitglieder aufgerufen.

3.1 Kassenbericht und Festsetzung des Jahresbeitrages (Dr. Dominique Remy, vertreten durch Dr. Karsten Horn)

Die wichtigsten Daten:

• Einnahmen:	32.405,04 EUR
• Ausgaben:	11.333,65 EUR
• Bestand am 31.12.2022	59.484,90 EUR
• Bilanz 2022	21.071,39 EUR

Für die jährlich wiederkehrende Produktion von TUEXENIA und TUEXENIA Beiheft, die Erstellung der Synopsis, die Weiterentwicklung der Online-Manuskript-Verwaltung sowie für die Weiterentwicklung der Homepage soll eine Rückstellung in Höhe von 30.000 Euro erfolgen. Der Rückstellung wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen zugestimmt.

Der Mitgliedsbeitrag 2024 soll mit 40 € bzw. 15 € (ermäßigter Beitrag) unverändert bleiben. Auch dieser Vorschlag wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen angenommen.

Ende 2022 hatte die FlorSoz 1023 Mitglieder, davon 34 Institutionen. Außerdem gibt es 60 nationale und internationale Tauschpartner. 22 neue Mitglieder wurden 2022 aufgenommen.

3.2 Publikationen (Dr. K. Horn, stellvertretend für PD Dr. Thilo Heinken)

TUEXENIA 43 wird voraussichtlich etwa zehn reguläre Beiträge beinhalten. Angenommene Beiträge werden „online first“ auf der Homepage erscheinen. Derzeit wird durch Dr. Werner Hilbig und Prof. Dr. Werner Nezadal ein neuer Synopsis-Band über die Klasse *Stellarietea mediae* vorbereitet. Dieser wird voraussichtlich noch dieses Jahr gedruckt und mit dem kommenden TUEXENIA -Band an die Mitglieder verschickt werden.

4. Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag von Prof. Dr. Anselm Kratochwil, Osnabrück, wird der Vorstand ohne Gegenstimmen bei fünf Enthaltungen entlastet. Der Vorstand bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

5. Pflanzengesellschaft des Jahres 2024 (Dr. S. Schneider)

Die Feuchtwiesen-Vegetation meso- bis eutropher Standorte (*Calthion palustris*) wurde vom Vorstand als Pflanzengesellschaft des Jahres 2024 ausgewählt. Eine umfangreiche Darstellung wird in TUEXENIA 43 veröffentlicht werden.

Die Mitglieder werden aufgerufen, für die Folgejahre Vorschläge für die Wahl der Pflanzengesellschaft des Jahres jeweils bis Mitte Oktober einzureichen. Die Pflanzengesellschaft des Jahres sollte möglichst auf der Ebene eines Verbandes charakterisiert und beschrieben werden.

6. Verschiedenes

6.1 Förderpreis für Nachwuchsautoren/-innen

Der Förderpreis für Nachwuchsautoren/-innen für jeweils eine sehr gute in TUEXENIA publizierte Arbeit junger Wissenschaftler/-innen (Erstautor/-in) im Jahr 2023 geht für die Arbeit „Population genetic study of *Alopecurus rendlei* in Luxembourg, Belgium, France and Germany“ (Tuexenia 42: 297–319) an Frau Lisa Besch, die die Urkunde persönlich durch den 1. Vorsitzenden, Prof. Dr. W. Härdtle, überreicht bekommt. Als zweite Arbeit wurde die Studie „Classification, ecological differentiation, and conservation value of Pontic sandy grasslands in the Southern Buh River Basin (Ukraine)“ (Tuexenia 42: 57–94) von Frau Dariia Shyriaieva aus der Ukraine ausgezeichnet. Diese kann nicht anwesend sein und bekommt ihre Urkunde zugeschickt.

6.2 Jahrestagung 2024

Die nächste Jahrestagung wird 2024 von Prof. Dr. Rainer Buchwald, PD Dr. Holger Freund, Prof. Dr. Michael Kleyer und Dr. Cord Pepler-Lisbach in Oldenburg ausgerichtet. Die geplanten Exkursionsziele werden durch Dr. Cord Pepler-Lisbach vorgestellt. Der genaue Termin für die Jahrestagung kann erst Ende diesen Jahres festgelegt werden, da eine Exkursion auf die Insel Wangerooge führen soll und der für die Planung der Fährenüberfahrt benötigte Gezeiten-Kalender voraussichtlich nicht vor Dezember 2023 vorliegt.

6.3 Anregungen aus der Mitgliederversammlung

Frau Prof. Dr. Angelika Schwabe-Kratochwil, Darmstadt, regt an, dass dem bisherigen Geschäftsführer der Floristisch-soziologische Arbeitsgemeinschaft e.V., Herrn Dr. Dominique Remy, für seine 25-jährige Tätigkeit in dieser Funktion im Namen aller Mitglieder gebührend gedankt wird. Diesem Vorschlag wurde von allen Mitgliedern per Akklamation zugestimmt. Der Vorstand wird zur nächsten Sitzung den Dank entsprechend übermitteln.

Ferner bittet Frau Prof. Dr. Angelika Schwabe-Kratochwil um eine möglichst zeitnahe Mitteilung des Termins für die Jahrestagung 2024 in Oldenburg an die Mitglieder.

Die Jahresversammlung endet um 18:02 Uhr.

gez. Dr. Karsten Horn
(Geschäftsführer)

gez. Prof. Dr. Werner Härdtle
(1. Vorsitzender)